

Digitaler Produktpass: IB-Lenhardt AG unterstützt Umsetzung mit TAMSys

31.03.2026, 12:36 | Medien & Telekommunikation

Pressemitteilung von: *Über die IB-Lenhardt AG*



TAMSys als Datenplattform für den Digital Product Passport (DPP)

Strukturierter Ansatz zur Umsetzung der ESPR- und Batterie-Verordnung

St. Ingbert, 31. März 2026

Die IB-Lenhardt AG unterstützt Unternehmen bei der Vorbereitung auf den Digitalen Produktpass (DPP) und stellt dafür mit TAMSys einen strukturierten Ansatz zur Umsetzung der kommenden EU-Anforderungen bereit. Hersteller und Inverkehrbringer elektronischer und vernetzter Produkte erhalten damit eine Grundlage, um ihre Datenstrukturen, Systeme und Prozesse frühzeitig an die neuen regulatorischen Vorgaben anzupassen.

TAMSys unterstützt nicht nur die strukturierte Vorbereitung auf die neuen Anforderungen, sondern ermöglicht bereits heute auch die Erstellung und Bereitstellung digitaler Produktpässe.

Mit dem Digitalen Produktpass, der im Rahmen der Verordnung über das Ökodesign für nachhaltige Produkte (ESPR) eingeführt wird, entstehen neue Anforderungen an die Bereitstellung und Verfügbarkeit produktbezogener Informationen. Ab 2027 wird der DPP zunächst für Batterien verpflichtend, ab 2028 folgen elektronische und vernetzte Geräte. Unternehmen müssen künftig standardisierte Daten über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg digital bereitstellen.

Steigende Anforderungen an Produktdaten und Systemintegration

Der Digitale Produktpass etabliert ein einheitliches Rahmenwerk für Rückverfolgbarkeit, Nachhaltigkeit und Transparenz. Künftig müssen Informationen wie Materialzusammensetzung, Batteriedaten, Reparierbarkeit und Umweltkennzahlen strukturiert erfasst und über Technologien wie QR-Codes oder NFC zugänglich gemacht werden.

Für viele Unternehmen bedeutet dies eine deutliche Erweiterung bestehender Datenanforderungen. Insbesondere die Integration von Lieferantendaten sowie die Konsistenz über verschiedene Systeme hinweg stellen eine zentrale Herausforderung dar. In der Praxis erfordert der Aufbau entsprechender Datenstrukturen und Schnittstellen häufig einen Vorlauf von 12 bis 18 Monaten.

Strukturierte Vorbereitung auf DPP-Konformität

Zur Vorbereitung auf die neuen Anforderungen empfiehlt die IB-Lenhardt AG einen mehrstufigen Ansatz. Im Mittelpunkt stehen die Analyse bestehender Datenlandschaften, die Einbindung von Lieferanten sowie die Integration relevanter IT-Systeme wie PLM- und ERP-Lösungen.

Ebenso erforderlich ist die Definition klarer Verantwortlichkeiten für Datenqualität, Validierung und Dokumentation. Unternehmen müssen sicherstellen, dass ihre Daten prüffähig sind und den Anforderungen der ESPR sowie angrenzender Regelwerke konsistent entsprechen.

Datenmanagement als Grundlage für die Umsetzung

Zur Unterstützung der DPP-Vorbereitung bietet die IB-Lenhardt AG mit TAMSys eine Plattform zur zentralen Verwaltung von Produkt-, Lieferanten- und Zertifizierungsdaten. Unternehmen können damit eine strukturierte und konsistente Datenbasis aufbauen, die sowohl bestehende Zertifizierungsprozesse als auch zukünftige regulatorische Anforderungen berücksichtigt.

TAMSys ermöglicht zudem die vollständige Erstellung und Bereitstellung digitaler Produktpässe. Auf Basis der im System gepflegten Daten lassen sich DPPs generieren, veröffentlichen und über automatisch generierte QR-Codes direkt zugänglich machen.

So lassen sich strukturierte Produktinformationen nicht nur vorbereiten, sondern bereits heute in einer Form bereitstellen, die den künftigen Anforderungen der ESPR entspricht.

„Der Digitale Produktpass macht deutlich, dass Datenmanagement zu einer zentralen Voraussetzung für den Marktzugang wird. Unternehmen, die ihre Systeme frühzeitig darauf ausrichten, schaffen die Grundlage für stabile und langfristig belastbare Prozesse.“

– Daniel Lenhardt, CEO, IB-Lenhardt AG

Technische Einordnung

TAMSys ist eine modulare Plattform für das Management von Compliance- und Produktdaten. Die Lösung unterstützt strukturierte Datenformate, die Integration in bestehende IT-Landschaften sowie den sicheren Austausch regulatorischer Informationen.

Neben der Datenverwaltung ermöglicht TAMSys auch die Generierung, Veröffentlichung und den Zugriff auf digitale Produktpässe über standardisierte Schnittstellen und QR-basierte Zugänge.

Verfügbarkeit

TAMSys ist als webbasiertes System verfügbar und wird im Rahmen verschiedener Nutzungsmodelle bereitgestellt. Unternehmen können die Plattform gezielt zur Umsetzung der Anforderungen des Digitalen Produktpasses und weiterer regulatorischer Entwicklungen einsetzen.

Weitere Informationen

<https://ib-lenhardt.com/de/leistungen/digitaler-produktpass-dpp>

<https://ib-lenhardt.com/de/leistungen/tamsys>



https://www.youtube.com/watch?v=7S4nFtG_en0

IB-Lenhardt AG

Heinrich-Hertz-Allee 7
66386 St Ingbert
Deutschland

Daniel Wenderoth

ib-lenhardt.com/de

Portrait

Über die IB-Lenhardt AG

Die IB-Lenhardt AG mit Sitz in St. Ingbert unterstützt Hersteller bei internationaler Funkzertifizierung, Prüfungscoordination und globalem Marktzugang. Das Unternehmen begleitet Projekte in Bereichen wie Funktechnologie, IKT, Automotive und Consumer Electronics bei der Umsetzung regulatorischer Anforderungen weltweit.

Die IBL-Lab GmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der IB-Lenhardt AG und als Prüflabor nach ISO/IEC 17025 (DAkkS) akkreditiert. Das Labor bietet Prüfleistungen in den Bereichen Funk, EMV und elektrische Sicherheit sowie technologiespezifische Tests unter anderem für Bluetooth®, Wi-Fi® und NFC.

News-ID: 1308020 • Views: 270 (Stand: 13.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1308020/Digitaler-Produktpass-IB-Lenhardt-AG-unterstuetzt-Umsetzung-mit-TAMSys.html>